

Museale Angebote des Lohrer Schulmuseums zum Internationalen Museumstag am 19. Mai 2024

Das Lohrer Schulmuseum lädt während der regulären Öffnungszeiten von 14:00 bis 16:00 Uhr zu einem **kostenlosen Besuch des Museums** ein.

Es gibt in dem Museum unendlich viel Unerwartetes zu entdecken: Wie lebte früher ein Lehrer? Welche Aufgaben hatte er noch, außer dass er unterrichten musste?

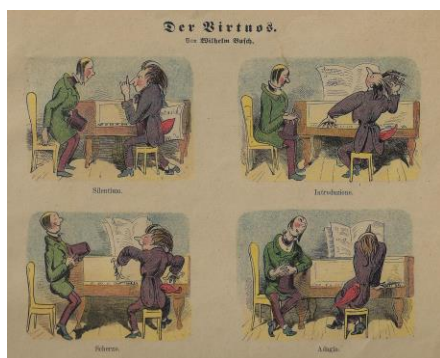
Heute werden im Unterricht oft Videos gezeigt; welche Möglichkeiten hatten die Lehrer früher, um z. B. fremde Länder und Kulturen vorzustellen?

Zu besichtigen ist auch eine bemerkenswerte Sonderausstellung:

„Bildergeschichten – einst und jetzt: Wie Comics unser Leben begleiten“.

Zu sehen gibt es aus der Sammlung Wolfgang Wagner für die „Freunde und Freundinnen des bunten Papiers“ Bildergeschichten / Comics von 1890 bis 1990, die in Zeitungen, Heftchen, Magazinen und Büchern erschienen sind inklusive einer Auswahl von Werbe-Comics aus diesem Zeitraum.

Es geht den Veranstaltern dabei um den „Aha-Effekt“ im Publikum, um das freudige Wiedererkennen von zumeist in der Kindheit und Jugend gelesenen Abenteuer-Heftchen, Zeitungs-Comic-Strips oder liebgewonnene Zeichentrick-Ikonen, die für Süßigkeiten oder Spielzeug, aber auch für Kleidung (LURCHI – Salamander-Schuhe) und andere Alltagsdinge Werbung machten.



Ein weiteres Angebot:

Kinder und Erwachsene können beim Kasperltheater, das im Klassenzimmer im 1. Stock von der Mitarbeiterin Frau Beichler vorgeführt wird, zuschauen oder sich aktiv beteiligen.

Die 12 sehr gut erhaltenen Handpuppen sowie die passende Bühne sind ein Geschenk der Lohrer Familie Hermann Stolz. Frau Erika Stolz, die Frau von Hermann Stolz, hat dieses Puppentheater in den 60er Jahren zu Weihnachten von Ihrer Mutter geschenkt bekommen. Da beide Frauen als Lehrerinnen tätig waren, wurde das Theater auch in der Schule für pädagogische Zwecke eingesetzt.

Daher hat sich die Familie Stolz vor kurzem entschlossen, dieses Spielzeug dem Schulmuseum kostenlos zu überlassen, und anlässlich des Tags des Museums haben Besucher die Möglichkeit, das Kasperltheater zu bewundern oder sogar selbst damit zu spielen.